

551987-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Scanning – Scan Bestandsakten Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) Saarland

OJ S 161/2025 25/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Saarland

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Scan Bestandsakten Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) Saarland

Beschreibung: Die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) des Saarlandes ist eine Abteilung des Landesverwaltungsamtes (LaVA) im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport (MIBS) des Saarlandes. Der IT-Betrieb des LaVA wird durch das IT-Dienstleistungszentrum des Landes (IT-DLZ) bereitgestellt. Die ZAB verwendet das Fachverfahren ADVIS des Herstellers Kommunix zur Verwaltung der Stammdaten von Ausländern im Saarland sowie zur Bearbeitung von Geschäftsvorgängen. Dokumente, die mit ADVIS aus Office-Dokumentvorlagen erstellt werden, sowie elektronisch eingehende Dokumente und Akten, werden derzeit in Papierform geführt. Gegenstand der Ausschreibung sind die Digitalisierung der Bestandsakten sowie die damit verbundenen logistischen und unterstützenden Dienstleistungen.

Kennung des Verfahrens: cf4109a3-1cb6-46fe-9906-a21437abacc6

Interne Kennung: 2025-I-045

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79999100 Scanning

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Saarlouis (DEC04)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: s. § 124 Abs. 1 GWB

Korruption: s. § 123 Abs. 1 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: s. § 123 Abs. 1 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: s. § 124 Abs. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: s. § 123 Abs. 1 GWB

Betrug: s. § 123 Abs. 1 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: s. § 123 Abs. 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: s. § 124 Abs. 1 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: unter anderem § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes und § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes; § 14 Saarländisches Tariftreuegesetz- und Fairer-Lohn-Gesetz - STFLG

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: s. § 124 Abs. 1 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: s. § 124 Abs. 1 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: s. § 124 Abs. 1 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: s. § 123 Abs. 1 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: s. § 124 Abs. 1 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: s. § 123 Abs. 4 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: s. § 123 Abs. 1 GWB

5. Los

5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Scan Bestandsakten Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) Saarland

Beschreibung: Die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) des Saarlandes ist eine Abteilung des Landesverwaltungsamtes (LaVA) im Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres, Bauen und Sport (MIBS) des Saarlandes. Der IT-Betrieb des LaVA wird durch das IT-Dienstleistungszentrum des Landes (IT-DLZ) bereitgestellt. Die ZAB verwendet das Fachverfahren ADVIS des Herstellers Kommunix zur Verwaltung der Stammdaten von Ausländern im Saarland sowie zur Bearbeitung von Geschäftsvorgängen. Dokumente, die mit ADVIS aus Office-Dokumentvorlagen erstellt werden, sowie elektronisch eingehende Dokumente und Akten, werden derzeit in Papierform geführt. GEGENSTAND DER AUSSCHREIBUNG

sind die Digitalisierung der Bestandsakten sowie die damit verbundenen logistischen und unterstützenden Dienstleistungen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79999100 Scanning

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lebach

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Saarlouis (DEC04)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Lebach

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: .

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: oder vergleichbarer Registerauszug Ausländische

Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen nach den Vorschriften ihres Herkunftslandes

vorzulegen. Diese sind zwingend ins Deutsche zu übersetzen. zum Zeitpunkt der Abgabe des

Teilnahmeantrags nicht älter als 6 Mo-nate

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Abgabe der Eigenerklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Abgabe der Eigenerklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Abgabe der Eigenerklärung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Abgabe der Eigenerklärung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Die Versicherung muss folgende Mindestdeckungssummen je Schadensereignis aufweisen: 1 Mio. EUR für Personenschäden 1 Mio. EUR für Vermögens- und Sachschäden. Die Deckungssummen müssen in jedem Versicherungsjahr zumindest zweimal zur Verfügung stehen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: eTransportversicherung muss die mit dem Transport der Akten verbundenen Risiken abdecken, Vorlage der Eigenerklärung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: .

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: .

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Der Bieter hat drei Referenzprojekte von öffentlichen Auftraggebern vorzulegen, die nach dem Jahr 2020 durchgeführt wurden und erkennen lassen, dass der Bieter in der Lage ist, vergleichbare Aufgabenstellungen umzusetzen. Diese Voraussetzung wird von Referenzen erfüllt, die jeweils ein Mindestvolumen von 16.000.000 Blatt umfassen, und innerhalb eines Zeitraums von einem Jahr erfolgreich abgeschlossen wurden; bei einem Projektvolumen von mehr als 16.000.000 Blatt erhöht sich der Zeitraum, innerhalb dessen das Projekt erfolgreich abgeschlossen worden sein muss, proportional zu dem Projektvolumen. Bei Referenzen, die ein Volumen von weniger als 16.000.000 Blatt umfassen, ist darzustellen, weshalb gleichwohl erwartet werden kann dass der Bieter ein Volumen von 16.000.000 Blatt in einem Jahr bewältigen kann, beispielsweise weil er parallel mehrere kleinere Projekte bearbeitet hat, die zusammen das benannte Volumen erreichen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: .

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Das im Auftragsfall vom Bieter eingesetzte Personal muss die nachfolgenden geforderten Mindestanforderungen in Bezug auf persönliche Qualifikation und Erfahrung erfüllen
Projektleitung: 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung in Projekten zur Digitalisierung und Prüfungszertifikat über eine Projektmanagementausbildung von PMI, PRINCE oder vergleichbaren Anbietern; ODER 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung in Projekten zur Digitalisierung; Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (GER)
Stellv. Projektleitung: 3 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung oder stellv. Projektleitung in Projekten zur Digitalisierung und Prüfungszertifikat über eine Projektmanagementausbildung von PMI, PRINCE oder vergleichbaren Anbietern; ODER 5 Jahre Berufserfahrung als Projektleitung oder stellv. Projektleitung in Projekten zur Digitalisierung
Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (GER)
Ansprechpartner in der zentralen Anlaufstelle (SPOC – Single Point of Contact)
Deutschkenntnisse auf Niveau C1 (GER)
Im operativen Betrieb eingesetzte Mitarbeitende
Deutschkenntnisse auf Niveau B2 (GER)
Die Erklärung, dass der Bieter Personal anbieten und im Projekt einsetzen wird, das vorstehenden Mindestanforderungen erfüllt, sowie die Angabe der entsprechenden Personen die Funktionen

Projektleitung, stellvertretende Projektleitung und Ansprechpartner in der zentralen Anlaufstelle im Angebot ist Mindeststandard. Hierfür ist das Formular SCA 4 Erklärungen und Angaben zur Eignungsprüfung, 4.3 Angaben zum Personaleinsatz zu verwenden.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Der Bieter legt ein Qualitätsmanagementkonzept (Eigenerklärung), in dem die in ISO 9001 vorgesehenen Inhalte dargestellt sind, oder den Nachweis der Zertifizierung nach ISO 9001:2015 vor.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Darüber hinaus ist sicherzustellen, dass der für die Leistungserbringung eingesetzte IT-Verbund (inkl. Logistik und Digitalisierung) über ein Informationssicherheitsmanagementsystem auf dem Niveau einer Basis-Erfüllung auf Basis des IT-Grundschutz-Kompendiums des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) verfügt. Hierzu ist ein entsprechendes Sicherheitskonzept, in dem die in nach dem IT-Grundschutz-Kompendium des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik vorgesehenen Inhalte dargestellt sind, oder eine Zertifizierung des Informationssicherheitssystems gem. BS-Grundschutz-Kompendium nach ISO/IEC 27001 vorzulegen

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Weiterhin ist sicherzustellen, dass die Anforderungen des NIS 2-Umsetzungsrechtsakts der EU (2024/2690) erfüllt sind. Diese beinhalten unter anderem die Umsetzung von Risiko- und Notfallmanagementmaßnahmen. Für die Entwicklung ist ein sicherer Entwicklungszyklus (SDLC) in allen Phasen anzuwenden. Die Umsetzung der Anforderungen des NIS 2-Umsetzungsrechtsakts der EU (2024/2690) muss durch Vorlage entsprechender Konzepte nachgewiesen werden

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Der Dienstleister besitzt eine Zertifizierung nach BSI Richtlinie TR-03138 (TR-RESISCAN), Schutzbedarf "hoch",

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: . Sofern der AN die Vernichtung selbst durchführt, muss er als Fachbetrieb für Aktenvernichtung nach DIN 66399 zertifiziert sein, ein Nachweis der Zertifizierung ist vorzulegen. Sofern der AN die Vernichtung nicht selbst durchführt, ist ein zertifizierter Fachbetrieb für Aktenvernichtung zu beauftragen, der die vorgenannte Anforderung erfüllt. Wird der Unterauftragnehmer im Angebot benannt, ist ein Nachweis der Zertifizierung vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektmanagement-Struktur

Beschreibung: Projektmanagement-Struktur

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=4bb6b7112f51722023ee7c92cc1665e6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/?tid=4bb6b7112f51722023ee7c92cc1665e6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 10 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/09/2025 12:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Saarlands

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesverwaltungsamt Saarland

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Saarlands

Registrierungsnummer: 98137_10004708

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Str. 17

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 681 501 4994

Fax: +49 681 501 3506

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Saarland

Registrierungsnummer: 98005_10000308

Postanschrift: Am Markt 7
Stadt: St. Ingbert
Postleitzahl: 66386
Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)
Land: Deutschland
Kontaktperson: PD Berater der Öffentlichen Hand GmbH
E-Mail: vergabe@pd-g.de
Telefon: +49 00000000
Profil des Erwerbers: <https://bieterportal.pd-g.e-va.eu/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Saarland
Registrierungsnummer: 98005_10000308
Postanschrift: Am Markt 7
Stadt: St. Ingbert
Postleitzahl: 66386
Land, Gliederung (NUTS): Saarpfalz-Kreis (DEC05)
Land: Deutschland
Kontaktperson: PD Berater der Öffentlichen Hand GmbH
E-Mail: vergabe@pd-g.de
Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

a32e80b4-194b-4aea-a564-5fd7ede752d3-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Anpassung an Marktgegebenheiten.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Für "Additional Information Deadline" (LOT-0001) wurde der Wert "2025-08-26+02:00" gelöscht.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Für "Additional Information Deadline" (LOT-0001) wurde der Wert "23:59:00+02:00" gelöscht.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Selection Criteria Description" (LOT-0001) wurde geändert von "Der Dienstleister hat drei Referenzprojekte von öffentlichen Auftraggebern vorzulegen, die jeweils ein Mindestvolumen von 16.000.000 Blatt umfassen, nach dem Jahr 2020 durchgeführt und innerhalb eines Zeitraums von höchstens einem Jahr erfolgreich abgeschlossen wurden." auf "Der Bieter hat drei Referenzprojekte von öffentlichen Auftraggebern vorzulegen, die nach dem Jahr 2020 durchgeführt wurden und erkennen lassen, dass der Bieter in der Lage ist, vergleichbare Aufgabenstellungen umzusetzen. Diese Voraussetzung wird von Referenzen erfüllt, die jeweils ein Mindestvolumen von 16.000.000 Blatt umfassen, und innerhalb eines Zeitraums von einem Jahr erfolgreich abgeschlossen wurden; bei einem Projektvolumen von mehr als 16.000.000 Blatt erhöht sich der Zeitraum, innerhalb dessen das Projekt erfolgreich abgeschlossen worden sein muss, proportional zu dem Projektvolumen. Bei Referenzen, die ein Volumen von weniger als 16.000.000 Blatt umfassen, ist darzustellen, weshalb gleichwohl erwartet werden kann dass der Bieter ein Volumen von 16.000.000 Blatt in einem Jahr bewältigen kann, beispielsweise weil er parallel mehrere kleinere Projekte bearbeitet hat, die zusammen das benannte Volumen erreichen."

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Deadline Receipt Tenders" (LOT-0001) wurde von "2025-09-04+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Tender Validity Deadline" (LOT-0001) wurde von "24" auf "10" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Beschreibung der Änderungen: Der Wert für "Public Opening Date" (LOT-0001) wurde von "2025-09-04+02:00" auf "2025-09-18+02:00" geändert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 21/08/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 08034451-0ef4-49ba-9e8d-234ea37e720b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/08/2025 19:19:48 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 551987-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 161/2025
Datum der Veröffentlichung: 25/08/2025